Gerichtsverhandlungen.

Königliches Landgericht.

Strafkammer III.

G. Leipzig, 8. Mai. I. Unter der Anklage der Doppelehe hatte sich der am 11. Januar 1861 in Zweimen bei Merseburg geborene Pferdeknecht Friedrich Wilhelm K. zu verantworten. K. hat sich im Jahre 1884 in Zscherne bei Pauspitzsch mit der Dienstmagd Friederike Emilie R. in Pauspitzsch verheirathet. Die Ehe war jedoch nicht glücklich, bereits nach einem halben Jahre kam es zwischen den Eheleuten immer häufiger zu Zank und Streit, und schließlich setzte die Ehefrau ihrem Manne den Stuhl vor die Thür. Nach mehreren Jahren wandte sich K. brieflich an seine Frau und bat sie, ihn wieder bei sich aufzunehmen. Seine Zuschrift wurde aber seitens seiner Frau nicht einmal einer Antwort gewürdigt. Erst viel später erfuhr K. durch einen Bekannten, daß seine Frau diesem gegenüber gemeint habe, K. könne machen, was er wolle, sie brauche ihn nicht. Im Jahre 1889 hatte K. ein Liebesverhältniß mit der Handarbeiterin Amalie Anna C. aus Beritin bei Eilenburg angeknüpft, das nicht ohne Folgen geblieben war. Er entschloß sich daher, die C. zu heirathen und führte den Entschluß auch am 14. März 1890 vor dem Standesamt in Taucha aus. Im vorigen Jahre klagte die erste Frau K.'s gegen diesen wegen Ehescheidung, und im Laufe des Processes stellte es sich heraus, daß K. bereits eine zweite Ehe geschlossen hatte, bevor seine erste Ehe aufgelöst, für ungiltig oder nichtig erklärt worden war. K. hat sich demnach des Verbrechens nach § 171 des Reichsstrafgesetzbuchs schuldig gemacht und wurde deshalb unter Zubilligung mildernder Umstände zu acht Monaten Gefängniß verurtheilt.

II. Der Versuchung erlegen ist der am 31. Juli 1878 in Gohlis geborene Handarbeiter Karl Bruno M., zuletzt als Laufbursche bei dem Buchdruckereibesitzer E. in Stellung. Am Vormittag des 3. März erhielt M. von seinem Principal 110 ℳ eingehändigt, um einen fälligen Wechsel einzulösen. Vorher sollte er erst einige Rechnungen cassiren, da die Wechselsumme 131 ℳ betrug. Auf seinem Wege traf M. mit dem ihm befreundeten Handarbeiter Otto Hermann K., geboren am 7. Januar 1876 in Volkmarsdorf, zusammen, der ihn um eine Cigarre bat und schließlich verleitete, von dem Gelde seines Principals ein paar „Havanas" zu kaufen. Nachmittags traf K. M. wieder, als dieser eben nach dem Bankgeschäft gehen wollte, um den Wechsel einzulösen. Jetzt unterbreitete K. seinem Freunde den Vorschlag, mit dem Gelde gemeinschaftlich in die weite Welt zu gehen. M. wollte zwar anfänglich nichts davon wissen, K. wußte ihm aber zuzureden und hielt ihm namentlich vor, daß er, in Rücksicht auf seine Jugend, nur zu geringer Strafe verurtheilt würde, bis endlich M. auch darauf einging. Sie fuhren zunächst nach Halle, hier ließ jedoch K., der von dem Gelde 20 ℳ erhalten hatte, M. bereits in Stich. M. setzte die Reise schließlich über Magdeburg nach Berlin fort, hielt sich einige Zeit in der Reichshauptstadt auf und fuhr dann nach Hamburg. Hier ging aber sein Geld zur Neige, und M. hielt es für das Gerathenste, sich freiwillig der Behörde zu stellen. Er wurde nach Leipzig gebracht und gleich seinem Freunde K., welcher sich von Halle direct wieder nach Leipzig zurückbegeben hatte, unter Anklage gestellt. Wegen Unterschlagung wurde M. unter Anrechnung eines Monats erlittener Untersuchungshaft zu drei Monaten Gefängniß verurtheilt. K. war wegen Anstiftung zur Unterschlagung zu bestrafen, er erhielt fünf Monate Gefängniß zuerkannt, auf welche Strafe drei Wochen der erlittenen Untersuchungshaft in Anrechnung kamen.

(Eingesandt.)

Bescheidene Anfrage.

Ist es denn nur wirklich denkbar, daß die Nürnberger Straße 4 Monate nach ihrer Fertigstellung abermals aufgerissen wird, weil man z. B. bei Legung der Gleise für die elektrische Bahn die Weichen vergessen hat?

Kirchliche Nachrichten.

Am Sonntage Rogate predigen:

St. Thomä: Früh 9 Uhr Geh. Kirchenrath, Superintendent D. Pank. ½9 Uhr Beichte bei Lic. Dr. Suppe und Dr. Krömer, Mittags ½12 Uhr Kindergottesdienst: Subdiakonus Leuchel, Abends 6 Uhr Dr. Krömer, ½6 Uhr Beichte bei demselben, nach der Predigt heil. Abendmahl.

St. Nicolai: Früh 9 Uhr Diakonus Ebeling, ½9 Uhr Beichte: Pastor D. Hölscher und Diakonus Schuch, Vormittags 11 Uhr Kindergottesdienst: Diakonus Schuch, Abends 6 Uhr Subdiakonus Leuchel.

St. Matthäi: Früh 9 Uhr Archidiakonus Pescheck, ½9 Uhr Beichte bei Archidiakonus Pescheck und Diakonus Fritzsche, Vormittags ½12 Uhr Kindergottesdienst: Pastor Gerhardt, Abends 6 Uhr Diakonus Fritzsche.

St. Petri: Früh 9 Uhr Archidiakonus Sell, ½9 Uhr Beichte bei Archidiakonus Sell und Diakonus Thieme, Vorm. ½12 Uhr Kindergottesdienst: Pastor D. Hartung, Abends 6 Uhr Diakonus Thieme, Missionsgottesdienst.

Lutherkirche: Früh 9 Uhr Diakonus Dr. A. Jeremias, ½9 Uhr Beichte bei demselben, Vorm. ½12 Uhr Kindergottesdienst: Diak. Dr. A. Jeremias, Nachm. 3 Uhr Kirchentaufen, Abends 6 Uhr Pfarrer von Seydewitz.

St. Andreas: Früh 9 Uhr Diakonus Teichgräber, ½9 Uhr Beichte bei demselben, Vorm. ½12 Uhr Kindergottesdienst (Mädchen-Abtheilung): Diakonus Schmidt, Nachmittags 3 Uhr Katechismus-Unterredung mit der confirmirten weiblichen Jugend: Diakonus Schmidt, Abends 6 Uhr Subdiakonus Dr. Jeremias.

St. Johannis: (Wegen Neubaues der Johanniskirche finden die Gottesdienste für die Johannisgemeinde bis auf Weiteres in der Universitätskirche zu St. Pauli statt.) Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst: Lic. Dr. Rüling, Abends 6 Uhr Gottesdienst in der Stiftskapelle, Hospitalstraße Nr. 36: Lic. Dr. Rüling.

Nordkirche (Eutritzscher Straße, gegenüber der Gasanstalt): Früh 9 Uhr Pfarrer D. Buchwald, ½9 Uhr Beichte: Pfarrer D. Buchwald, Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst: Diak. Weidert, Nachm. 3 Uhr Katechismus-Unterredung mit der confirmirten Jugend: Pfarrer D. Buchwald.

St. Pauli: Früh 9 Uhr Prof. D. Rietschel, Abends ½8 Uhr cand. rev. min. Golde vom Prediger-Collegium.

St. Georg: Früh 9 Uhr Pastor Schulze.

St. Jacob: Früh 9 Uhr Subdiakonus Martin.

St. Markus: Früh 9 Uhr Diak. Dr. Ahner, nach der Predigt Communion; Beichte ½9 Uhr: Diak. Dr. Ahner, Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Pastor Rausch, Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst in der dritten Herberge am Täubchenweg: Diakonus Müller, Nachm. ½2 Uhr Katechismus-Unterredung mit den Katechumenen des Pastors Rausch, Abends 6 Uhr predigt Diakonus Müller. — **Im Betsaale der oberen Schule, Ostraße,** predigt früh ½10 Uhr Hilfsgeistlicher Kunze, Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst: Diakonus Dr. Ahner, Nachm. ½2 Uhr Katechismus-Unterredung mit den Katechumenen des Diakonus Dr. Ahner. — Amtshandlungen: für Taufen und Trauungen: Hilfsgeistl. Kunze, für Beerdigungen: Pastor Rausch.

St. Lucaskirche (L.-Volkmarsdorf): Früh ½9 Uhr Beichte: Pastor Sparwald, 9 Uhr Predigt: derselbe, Vorm. ½11 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche: Diakonus Dr. Liebscher, Vorm. 11 Uhr desgl. in der Kinderbewahranstalt: stud. theol. Große, Abends ½6 Uhr Beichte: Diak. Dr. Liebscher, 6 Uhr Predigt: derselbe. — Wochenamt für Taufen, stille Trauungen und Beerdigungen: Diakonus Dr. Liebscher. — Mittwoch Abends ½9 Uhr Bibelstunde: Diakonus Liebster.

Heil. Kreuzkirche (L.-Neustadt-Neuschönefeld): Früh 9 Uhr Diakonus Richter, nach der Predigt Beichte und heil. Abendmahl: derselbe, Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst (Knaben): Diakonus Richter, Nachm. 4 Uhr Kirchen-Concert zum Besten der Gemeinde-Diakonie der Kreuzparochie. Der Abendgottesdienst fällt aus. Wochenamt: Pfarrer Bache.

St. Trinitatiskirche (L.-Anger-Crottendorf): Früh ½9 Uhr Beichte, 9 Uhr Predigt: Hilfsgeistlicher Ziegler, Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst: Hilfsgeistlicher Ziegler.

Erlöserkirche (L.-Thonberg): Früh 9 Uhr Gastpredigt des Predigtamts-Candidaten Heister aus L.-Gohlis, Vorm. ½12 Uhr Kindergottesdienst: stud. theol. Voigt. — Wochenamt vom 11. bis 17. Mai für Taufen: Pastor Schilling, für Trauungen und Begräbnisse: Diakonus Bräß.

L.-Connewitz: Früh ½9 Uhr Beichte: Diakonus Kunad, 9 Uhr predigt Pastor Hasse, Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst: Diak. Kunad, Nachm. 1 Uhr Unterredung mit der confirmirten weiblichen Jugend: Pastor Hasse. Das Wochenamt hat Pastor Hasse.

L.-Eutritzsch: Früh ½9 Uhr Diakonus Wagenknecht. Mitfeier des Friedensschlusses von 1871. Nachm. 1 Uhr Pastor Jäger, Kindergottesdienst.

L.-Gohlis: Früh 9 Uhr Gottesdienst, Predigt: Pastor Dr. Seydel, Abends 6 Uhr Predigt: Diakonus Richter. Amtshandlungen vom 10. bis 16. Mai für Taufen und Trauungen: Diakonus Schreiber, für Beerdigungen: Diakonus Richter.

L.-Lindenau: Früh 9 Uhr Diak. Dietrich, vorher ½9 Uhr Beichte bei demselben, Nachm. 2 Uhr Katechismus-Unterredung mit der confirmirten Jugend: Diakonus Wagner. — Mittwoch, den 13. Mai, Abends 8 Uhr Bibelstunde: Diakonus Dietrich. — Das Wochenamt haben vom 11. bis mit 17. Mai für Taufen und Trauungen: Pastor Sorge, für Beerdigungen: Diak. Dietrich.

L.-Plagwitz: Früh 9 Uhr Diakonus Hempel, ½9 Uhr Beichte bei demselben, Vorm. ½12 Uhr Kindergottesdienst: Pastor Schmidt, Abends 6 Uhr Abendmahlsgottesdienst: Pastor Schmidt.

L.-Kleinzschocher: Vorm. 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Pf. Lohse.

L.-Schleußig: Vorm. 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Diak. Lohse.

L.-Sellerhausen: Früh 9 Uhr Predigt: Pfarrer Mehner, Nachm. 3 Uhr kirchl. Unterredung mit der confirm. Jugend: derselbe.

Parochie Schönefeld: Früh 9 Uhr Gottesdienst, Predigt: Pastor Stöckel. Nachm. 2 Uhr Katechismus-Unterredung mit den confirmirten Knaben. Um 3 Uhr Taufen.

Reformirte Kirche: Früh 9 Uhr Hilfsprediger Frommel.

Katholische Kirche (St. Trinitatis): Früh ½7 Uhr heil. Messe mit Ansprache, ½8 Uhr Schulgottesdienst, 9 Uhr Predigt und Hochamt, 11 Uhr heil. Messe, Nachmittags 2 Uhr Christenlehre, Abends 7 Uhr Mai-Andacht. Am 10. und 14. Mai Gelegenheit zu beichten in polnischer Sprache.

Katholische Kirche (St. Laurentius, L.-Reudnitz, Wilhelmstraße): Früh 7 Uhr heil. Messe, 9 Uhr Predigt und Hochamt, Nachm. 3 Uhr Mai-Andacht und heil. Segen. NB. An den Wochentagen findet die Mai-Andacht Abends ½8 Uhr statt.

Deutschkatholische Gemeinde: Vorm. 10 Uhr im Saale der 1. Bürgerschule Erbauung: Prediger Wiener.

Apostolische Gemeinde (Kirche in der Friedrich List-Straße): Abends ½7 Uhr öffentliche Predigt für das christliche Publicum.

Baptisten-Gemeinde (Johannisgasse Nr. 16, II.): Vorm. 9 Uhr und Nachm. 4 Uhr evangelischer Gottesdienst: Prediger Rabe. Vorm. 10½ Uhr Sonntagschule mit relig. Anschauungsunterricht. — Jeden Sonntag 7 Uhr Abends Jünglings- u. Männerverein. Donnerstag Abends 8½ Uhr Gebetstunde. Jedermann ist freundlich willkommen!

Methodisten-Gemeinde (Körnerplatz Nr. 3): Gottesdienst Sonntag Nachm. 5 Uhr. Brixlaff, Prediger. Jedermann herzl. willkommen.

Evangelische Gemeinschaft (Mozartstraße 1, parterre). Jeden Sonntag Vorm. 10½ Uhr und Nachm. 5 Uhr religiöser Vortrag. Donnerstags 8½ Uhr Bibelstunde. B. Beck, Prediger.

Anglo American Church „All Saints"
Sebastian Bachstrasse 1.
Matins and Sermon 10,30; Evensong and Sermon 6,—.
Holy Communion: On 1st and 3rd Sundays after Matins; on all other Sundays at 8,30 a. m.
Rev. R. Skinner, British Chaplain, Dufourstrasse 11, II.
Locum Tenens: Rev. Charles W. Hedley, M. A., Färberstr. 15, III.

American Church.
Divine Service: Sunday, 5 p. m., Erste Bürgerschule.
Prayer Meeting: Saturday, 5 p. m., in the same place.
Pastor: Rev. David J. Edwards, Ferdinand Rhodestr. 21, I.

Schulgottesdienst.
Barth's Erziehungsschule, 11 Uhr: Lehrer Teupser.

Kindergottesdienst Sonntag Vormittag 11 Uhr:
a) Vereinshaus (Roßstraße 14): Vereinsgeistlicher Dr. Kreßer.
b) Martinstift (Kreuzstraße 51): stud. theol. Säuberlich.
Die religiösen Vorträge im Vereinshause fallen bis auf Weiteres aus.

Mission unter Israel. Sonntag Nachm. 4 Uhr Bibelstunde Markt 2, III. Pastor Ancker.

Nicolaikirche.

Die kirchlichen Unterredungen mit der confirmirten Jugend hält Pastor D. Hölscher Dienstags Nachmittags 3—4 Uhr mit den Mädchen und Nachmittags 5—6 Uhr mit den Knaben.

Diakonus Schuch Dienstags Abends 6—7 Uhr mit den Knaben und Donnerstags Abends 6—7 Uhr mit den Mädchen.

Diakonus Ebeling Dienstags Abends 7—8 Uhr mit Knaben und Mädchen.

Peterskirche.

Die kirchlichen Unterredungen mit der confirmirten männlichen Jugend des Pastors D. Hartung und Diakonus Eckardt finden am **Sonntag, den 10. Mai,** früh von ½8 bis ½9 Uhr in den Beichtcapellen statt.

Lutherkirche.

Montag Abends 7 Uhr Unterredung mit den confirm. Töchtern. Freitag Abends 8 Uhr Unterredung mit den confirm. Söhnen.

Mittwoch: Nicolaikirche früh keine Beichte.
Mittwoch: Nicolaikirche Abends 7 Uhr Bibelstunde: Pastor D. Hölscher. Eingang nur durch die beiden dem Altarplatz nahen Nord- u. Südeingänge der Kirche.
Mittwoch: Lutherkirche Abends ½9 Uhr Bibelstunde im Pfarrhause, Hauptmannstraße 3.
Freitag Abends ½8 Uhr in St. Pauli Bibelstunde: cand. theol. Haupt vom Prediger-Collegium.

Wochenamt für Trauungen und Taufen:
Thomaskirche: Dr. Krömer.
Matthäikirche: Pastor D. Kaiser.
Peterskirche: Diakonus Eckardt.
Lutherkirche: Pfarrer von Seydewitz.
Johanniskirche: Lic. Dr. Rüling.
Nordkirche: Pfarrer D. Buchwald.

In St. Nicolai werden die unentgeltlichen Kirchentaufen in dieser Woche von Diakonus Ebeling, alle übrigen Amtshandlungen (einschließlich der unentgeltlichen Begräbnisse) von dem betreffenden Bezirksgeistlichen vollzogen.

Die unentgeltlichen Kirchentaufen in der Andreaskirche werden in dieser Woche von Diakonus Teichgräber vollzogen, alle übrigen Amtshandlungen (außer den Begräbnissen) von dem betr. Bezirksgeistlichen.

Wochenamt für Beerdigungen.
Wochentags früh 8—10 Uhr, Sonn- und Festtags 2—4 Uhr.
Johannisfriedhof: Diakonus Dr. Jeremias.
Südfriedhof: Pfarrer Kröber.
Nordfriedhof: Diakonus Teichgräber.

Heute Nachm. 2 Uhr Betstunde in der Thomaskirche nach der Motette.

Motette.
Heute Nachmittag ½2 Uhr in der Thomaskirche:
Gustav Albrecht: „Wohl dem, der nicht wandelt", für Solo und Chor.
A. Winterberger: „Pater noster", Motette für vierstimmigen Chor.
G. Gabrieli: „Benedixisti", Motette für siebenstimm. Chor.
(Texte sind an den Kirchthüren für 10 ₰ zu haben.)

Kirchenmusik.
Morgen früh 9 Uhr in der Thomaskirche:
G. Schreck: „Dem Herrn will ich singen", für Soli, Chor, Orchester und Orgel.

Liste der Getrauten. Vom 1. bis mit 7. Mai.

Thomaskirche: C. A. Klinge, Buchhalter hier, mit M. A. J. geb. Lindam von hier. — F. M. Richter, Postassistent hier, mit A. M. geb. Lindam von hier. — M. F. M. Schöbersiedt, Vicefeldwebel hier, mit M. O. geb. Schulze von hier. — A. M. Herwich, Fabrikarbeiter in L.-Lindenau, mit A. B. E. verw. Rothe geb. Sieg von hier. — L. H. Kilian, Geschäftsführer in Heidelberg, mit E. geb. Rosch von hier. — G. B. Pröhl, Gastwirth hier, mit M. M. Th. geb. Schneeweiß aus Dresden. — H. H. Seitze, Bäcker hier, mit A. W. geb. Zähne aus Ritschwitz.

Nicolaikirche: O. Güngel, Kaufmann hier, mit E. H. geb. Weigel.

Matthäikirche: A. F. A. Deininger, Lehrer zu L.-Neustadt, mit A. M. M. geb. Möbius von hier. — H. E. Schurter, Versicherungsbeamter hier, mit O. A. F. geb. Geßmann aus Zschepplin. — H. M. Hause, Kutscher hier, mit O. L. geb. Wezig von hier. — A. B. Bagerig, Commis zu Berlin, mit M. J. geb. Heil von hier.

Peterskirche: W. B. Proft, Bankbeamter hier, mit A. B. geb. Koch zu L.-Connewitz. — B. E. Böyel, Kaufmann in Braunschweig, mit E. geb. Martini hier. — L. F. Hempel, Hausdiener hier, mit B. A. geb. Böser hier. — J. R. Lieder, Graveur in L.-Reudnitz, mit A. C. geb. März hier. — B. W. Kunitz, Postassistent in Berlin, mit S. A. geb. Kubl hier. — F. R. Schäfer, Gastwirth hier, mit H. F. A. A. geb. Fischer hier. — F. A. Gengsch, Bahnarbeiter hier, B. B. geb. Beyer hier.

Lutherkirche: A. O. Leonhardt, Schuhmacher hier, mit L. M. geb. Koch hier. — F. W. Gerber, Schlosser in L.-Lindenau, mit F. L. geb. Müller hier. — B. O. Präusche, Tapezierer hier, mit L. O. B. geb. Schmelzer hier. — C. F. W. Heitmann hier, mit L. A. L. geb. Reinhardt. — F. A. Steingrüber, Kutscher hier, mit A. C. geb. Händel hier.

Andreaskirche: C. P. Hildisch, Heizer und Maschinist hier, mit A. A. geb. Erdmann hier. — M. H. E. Telle, Commis hier, mit F. geb. Weigold aus Debschwitz.

Liste der Getauften. Vom 1. bis mit 7. Mai.

Thomaskirche: F. G. Pinder, Buchbinders S. — J. G. Heppe, Kaufmanns S. — E. H. Buschmann, Schneidermeisters T. — F. G. Beyer, Vicefeldwebels S. — A. W. Herwig, Dr. jur. und Assessors S. — J. H. Wiegand, Metallschleifers S.

Nicolaikirche: P. G. E. Henlich, Conditoreibesitzers T. — E. L. A. Zetzsche, Handlungsgehilfens S. — J. E. Strobel, Kaufmanns S. — E. E. Andrä, Steuerausgebers T.

Matthäikirche: O. F. P. H. Huhle, Fabrikbesitzers S. — P. E. E. Möbius, Schuhmachers S. — P. M. A. Nelle, Schmiedegehilfens T. — O. G. Pfeifer, Schneiders T. — A. F. E. Bauer, Geschäftsvertreters S. — A. W. H. Henschel, Schlossers S.

Peterskirche: E. A. Herrmann, Stadtorchestermitglieds S. — H. W. von Haus, Brauers T. — F. G. Müller, Tischlergehilfens T. — E. B. Paulick, Werkzeugfabrikarbeiters T. — F. R. Freigang, Gastwirths S. — E. G. Planert, Metallarbeiters S. — E. K. A. Schneider, Handarbeiters T. — E. H. Fliegner, Bahnarbeiters S. — A. Fischer, Malers und Lackirers S. — F. G. Richter, Schlossermeisters T. — T. G. L. Lauterbach, Expedientens im königl. Landbauamt S. — E. G. Bauer, Expedientens S. — E. A. Krusch, Böttchers T. — G. A. Wildgrube, Kutschers S. — R. Küchler, Markthelfers S. — G. A. Merkel, Bahnarbeiters T. — A. F. Grunewald, Handarbeiters S.

Lutherkirche: A. Neumann, Institutsvorstehers T. — C. H. P. Müller, Buchhalters T. — E. B. Saupe, Markthelfers T. — E. A. Körding, Kaufmanns T. — K. R. Günther, Geschirrführers T. — G. M. Saupe, Buchbinders T.

Andreaskirche: F. A. Fügmann, Handarbeiters S. und T. — K. G. Th. Blume, Handarbeiters S. — F. O. Wedicke, Bäckers T. F. A. Schenk, Handarbeiters S. — F. Leihring, Oberwägers am städtischen Schlachthof S. — F. E. Schmiedel, Posthilfsbotens S. — F. Löbel, Tischlers T. — M. A. Biebach, Lehrers T. — E. A. W. Karich, Tischlers 1 S. und 2 T.

Johanniskirche: G. F. Eller, Schreibers T. — E. A. F. Geldner, Schreibers T. — F. A. Niederwerfer, Handarbeiters S. — F. A. Pranger, Kellners S. — O. F. und F. R. Schulze, Schlossers Zwillings-Tochter und -Sohn. — Außerdem 16 Kinder in der Universitäts-Frauenklinik.

Nordkirche: F. B. Ritzsche, Schuhwaarenhändlers T.

Reformirte Kirche: L. H. Weinert, Kaufmanns S. — F. F. H. H. Höhne, Architekten und Ingenieurs S. — M. P. Eickerius, Dr. phil., Professors an der Universität S. — W. Krug, Kaufmanns S.

Meteorologische Beobachtungen
auf der Sternwarte in Leipzig. Höhe 119 Meter über dem Meer.

Zeit der Beobachtung.	Barom. red. auf 0° Millim.	Thermometer Cels.-Gr.	Relative Feuchtigk. %	Windrichtung u. Stärke.	Himmelsansicht.
7. Mai Ab. 8 U.	755,8	+ 12,2	42	N 3	wolkig
8. Mai Mg. 8 -	756,6	+ 6,3	65	N 3	klar
- Nm. 2 -	755,0	+ 13,7	39	NNO 4	klar

Maximum der Temperatur = + 16°,4. Minimum = + 1°,8.

Wetterbericht
des K. S. Meteorologischen Institutes
in Chemnitz vom 8. Mai 8 Uhr Morgens.

Stations-Name.	Barometer auf Meeresniveau.	Richtung und Stärke des Windes	Wetter.	Temperatur.
Bodö	767	W stürmisch	Dunst	+ 3
Haparanda	762	W leicht	heiter	+ 7
Skudesnäs	770	N mässig	wolkig	+ 10
Stockholm	769	NO mässig	wolkig	+ 11
Kopenhagen	770	SSO leicht	halb bedeckt	+ 9
Memel	765	NNO schwach	wolkenlos	+ 10
Swinemünde	768	ONO mässig	heiter	+ 7
Skagen	770	still	halb bedeckt	+ 11
Sylt	769	SO schwach	wolkenlos	+ 11
Hamburg	769	O leicht	wolkenlos	+ 11
Helder	769	N leicht	wolkig	+ 8
Cherbourg	768	ONO frisch	bedeckt	+ 11
Münster	767	NO leicht	wolkenlos	+ 14
Berlin	768	NO mässig	wolkenlos	+ 7
Kaiserslautern	765	SO mässig	wolkenlos	+ 12
Bamberg	765	NW mässig	wolkenlos	+ 9
Mülhausen i. E.	762	NO schwach	heiter	+ 12
München	764	O frisch	halb bedeckt	+ 8
Chemnitz	768	N leicht	heiter	+ 5
Wien	762	NW schwach	Regen	+ 9
Prag	765	NNW schwach	wolkenlos	+ 6
Krakau	763	N leicht	heiter	+ 8
Lemberg	—	—	—	—
Petersburg	—	—	—	—
Hermannstadt	758	NW leicht	Regen	+ 9
Triest	760	SSW leicht	halb bedeckt	+ 18
Clermont	762	N schwach	wolkig	+ 13
Paris	766	N leicht	wolkig	+ 11
Cork	770	O mässig	halb bedeckt	+ 14
Aberdeen	775	NO leicht	halb bedeckt	+ 10

Witterungsverlauf in Sachsen am 7. Mai 1896:

Station	Seeh. m	Temperatur Mittel	Minim.	Wind	Niederschlag
Dresden	115	+11,4	+ 7,6	WNW 3	4,1
Leipzig	117	+11,0	+ 7,7	NNO 4	2,2
Colditz	175	+12,2	+ 6,5	NW 1	2,9
Bautzen	211	+ 9,4	+ 5,8	NNW 4	6,9
Zittau	258	+12,0	+ 6,0	N 3	6,4
Chemnitz	310	+ 9,2	+ 6,4	NNW 3	5,9
Plauen	378	+ 8,8	+ 6,4	NNO 2	3,5
Freiberg	398	+ 8,2	+ 5,2	NNW 4	9,3
Schneeberg	435	+ 7,8	+ 5,8	NNO 5	7,3
Altenberg	751	+ 5,1	+ 3,6	NO 3	6,8
Reitzenhain	772	+ 5,2	+ 4,4	NNO 3	6,0
Fichtelberg	1213	+ 1,4	+ 0,2	NNW 5	5,1

(Minimum und Niederschlag werden am Mittag abgelesen.)

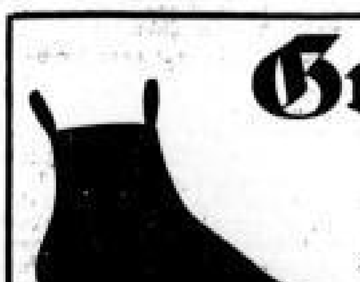
Mit geringer Ausnahme verlief der 7. Mai vorwiegend heiter und trocken, nachdem in der vorhergehenden Nacht stärkerer Niederschlag eingetreten war. Auch fand eine ziemliche Wärmezunahme statt, so dass die Tagesmittel von 1½° (Fichtelberg) bis 12° (Colditz) anstiegen und im Maximum 16,4° (Leipzig) erreicht wurde. Schneetiefe im Gebirge 3—20 cm.

Uebersicht der Wetterlage in Europa heute früh:

Einem Hochdruckgebiet von 775 mm im NW steht tiefer Druck unter 760 mm im SO (Hermannstadt 758 mm) gegenüber. Flache Depressionen lagen ausserdem noch im N (Haparanda 762 mm) und SW (Clermont 762 mm). Allem Anschein nach ist von W her tiefer Druck im Anzug, wodurch die Winde vom Festland abgelenkt werden, so dass allgemeine Aufklarung eingetreten ist. In Sachsen herrscht am Vormittag heiteres, kühles Wetter, doch hat sich im Laufe desselben eine rasche Wärmezunahme eingestellt. Bei der Ausbreitung des hohen Druckes in südöstlicher Richtung und mit dem Herannahen der Depression im W dürfte die Fortdauer dieser Wetterlage gesichert sein.

Aus dem Witterungsbericht von der Seewarte zu Hamburg.
Vom 7. Mai 1896, Morgens 8 Uhr.

Stations-Name	Barometer auf Meeresniveau.	Richtung und Stärke des Windes.	Wetter.	Temperatur.
Belmullet	773	O schwach	halb bedeckt	+ 12
Christiansund	772	WSW stark	Nebel	+ 7
Moskau	761	SO leiser Zug	bedeckt	+ 13
Neufahrwasser	765	N stark	wolkig	+ 5
Karlsruhe	767	O mässig	wolkig	+ 12
Wiesbaden	769	N leiser Zug	wolkig	+ 15
Breslau	768	NW schwach	bedeckt	+ 7
Nizza	762	still	wolkenlos	+ 16



Größtes Schuhwaaren-Etablissement Leipzigs
von **H. Nordheimer,** Petersstrasse 48, Schützenstrasse 21,
empfiehlt als besonders beachtenswerth die jetzt so sehr beliebten farbigen **Schuhe** und **Stiefel** in prachtvoller Ausführung, für Herren, Damen, Mädchen und Kinder passend.
Special-Abtheilung der Fabrikate von Otto Herz & Cie., Frankfurt a. M.

Damast-, Inlet-, Bettzeug- u. Leinen-Reste
Shirting, Hemdentuche, Futterstoffe, Alles in Resten von 1 bis 18 Meter.
ganz bedeutend unter Preis.
Special-Reste-Geschäft
J. Kirstein
Hainstrasse No. 19, I Treppe.